

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
VI. Wahlperiode**

Antrag Aktueller Initiator: Fraktion der FDP Roet, Koch, Türk, Tillacki Beteiligte Initiatoren: Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Fraktion der FDP Roet, Koch, Türk, Tillacki	Drucksachen-Nr: 0111/VI Ursprungs-Datum: 11.01.2022 Aktuelles Datum: 11.01.2022		
Angemessene Informationen für alle Verkehrsteilnehmenden			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
20.01.2022	BVV Mitte	BVV-M/0004/VI	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, mindestens zwei Monate vor der Umsetzung dauerhafter Maßnahmen wie Durchfahrtsverboten sowie Quer- und Diagonalsperren mit gut lesbaren Schildern die Verkehrsteilnehmenden über die geplanten Verkehrsmaßnahmen zu informieren.

Begründung:

Dauerhafte verändernde Maßnahmen im Straßenverkehr werden oft lediglich Anwohnenden oder auf digitalen Plattformen bekannt gegeben. Insbesondere Gewerbetreibende und nicht anwohnende Menschen werden über die einschränkenden Maßnahmen nicht ausreichend informiert. Durch die Information vor Ort sollen alle Verkehrsteilnehmenden über die Maßnahme angemessen informiert werden, damit sie ihr Verhalten entsprechend anpassen können.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)